

## Protokolleintrag vom 02.07.2003

2003/249

Von Walter Angst (AL) und Heidi Bucher-Steinegger (Grüne) ist am 2.7.2003 folgendes *Postulat* eingereicht worden:

Der Stadtrat wird gebeten zu prüfen, wie der geplante Abbau der Spitex-Dienstleistungen im Kreis 5 verhindert werden kann. Es soll insbesondere geprüft werden, wie das Spitex-Zentrum und das Ambulatorium an der Limmatstrasse 182 im Kreis 5 aufrechterhalten und Entlassungen im Spitex-Team Industrie vermieden werden können.

Begründung:

Der Spitex Verein Wipkingen hat von der Stadt Zürich den Vertrag für die Versorgung des Industriequartiers mit Spitex-Leistungen erhalten. Die neue Trägerschaft hat den MitarbeiterInnen des Spitex-Teams im Kreis 5 mitgeteilt, dass das Spitex-Zentrum Industrie und das Ambulatorium aufgehoben und der langjährigen Zentrumsleiterin gekündigt wird. Ausserdem sollen Stellen von Krankenschwestern im Spitex-Team abgebaut werden. Angesichts der städtischen Bemühungen, das labile Gleichgewicht im Langstrassenquartier zu erhalten, sollte nach Möglichkeiten gesucht werden, wie dieser Abbau verhindert werden kann.